

Hochschulöffentliche Mitteilung

über die Sitzung am 05.10.2017

Neue Universität, Senatssaal (Raum 210)

Der Vorsitzende begrüßt die Kommissionsmitglieder und eröffnet die Sitzung.

TOP 1: Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form zur Kenntnis genommen.

TOP 2: Protokoll der Sitzung vom 04.05.2017

Ein wesentlicher inhaltlicher Bestandteil dieser Sitzung ist das Ergebnis der Clusteranträge für die Exzellenzstrategie des Bundes und der Länder. Dieser Sachverhalt wird auch durch die Tagesordnung abgebildet. Das Ergebnis in Sachen Exzellenzstrategie wurde am Vormittag des 29.10. bekannt. Die Versendung der Einladung mit der entsprechenden Tagesordnung erfolgte nach Bekanntwerden des Ergebnisses.

Aus der Nichteinhaltung der Einladungsfrist von „eine[r] Woche“ gemäß §30 (1) 2 der Grundordnung folgt jedoch die Beschlussunfähigkeit der Kommission (E-Mail von D. JANKE vom 29.09.17).

In der Sitzung wird das Protokoll daher zur Kenntnis genommen.

Die Entscheidung über die Annahme des Protokolls soll in der nächsten Sitzung erfolgen.

TOP 3: Sachstand Exzellenzstrategie des Bundes und der Länder

Der Vorsitzende trägt anhand einer Präsentation (Bestandteil der Sitzungsunterlagen) den Stand in Sachen Exzellenzstrategie vor.

Die Universität Würzburg ist aufgefordert, ihre Vollanträge auf Einrichtung von insgesamt drei (von fünf) Forschungsclustern gemeinsam mit den jeweiligen Partner-Universitäten auszuarbeiten und erneut zur Begutachtung vorzulegen:

- Cluster of Excellence „Periodic Table of Supramolecular Elements“ (Chemie)
Thema: Supramolekulare Systeme in der Chemie
Sprecher: Professor Frank Würthner (Universität Würzburg) und Professor Hans-Werner Schmidt (Universität Bayreuth)
- Cluster of Excellence „Complexity and Topology in Quantum Matter“ (Physik)
Thema: Quantenmaterialien mit Fokus auf topologische Effekte
Sprecher: Professor Ralph Claessen (Universität Würzburg) und Professor Matthias Vojta (TU Dresden)
- Cluster of Excellence „Enlightening the Receptome“ (Lebenswissenschaften)
Thema: Rezeptor-Forschung
Sprecher: Professor Markus Sauer (Universität Würzburg) sowie Professor Klaus Benndorf und Professor Christian Hübner (Universität Jena)

Der Vorsitzende erläutert kurz die Inhalte und Eigenschaften der einzelnen Anträge und stellt das Format der Vollanträge sowie das weitere Vorgehen vor. Der Vorsitzende geht zudem noch kurz auf die Konkurrenzsituation ein.

Es schließt sich eine Diskussion des weiteren Vorgehens an.

TOP 4: Bauliche Entwicklungen

Der stellvertretende Vorsitzende erläutert anhand einer Präsentation (Bestandteil der Sitzungsunterlagen) die derzeitigen baulichen Entwicklungen:

- Bauplanungen Medizincampus

Anmerkung des Vorsitzenden: Die jetzige Frauenklinik wird langfristig durch ein neues Frauen-Mutter-Kind-Zentrum ersetzt werden.

- Erweiterung Medizincampus Nord

Heutiges Kopfklinikum mit einer Fläche von 22000 m². Perspektivisch: Wie nutzt man dieses Gebäude? Eine wissenschaftliche Nutzung wäre gut vorstellbar. Die Verkehrsanbindung dieses Geländes wird wohl auch noch ein Thema für die Stadt Würzburg werden, da mit wesentlich mehr Verkehr in der Zukunft zu rechnen sein wird.

Es folgt eine Diskussion über die Gebäudenachnutzung für ältere Baubestände (Nachfolgelösung Areal Alte Med. Poliklinik, ehem. Augenklinik) sowie über den möglichen Ausbaubedarf von Bibliotheksplätzen für Studierende.

TOP 5: Mitteilungen, Verschiedenes

Es folgt ein Bericht des Vorsitzenden über das bundesweite Ergebnis im Tenure-Track-Programm. Dort ist die Universität Würzburg leider nicht zum Zuge gekommen. Die Universität Würzburg wird sich erneut in der zweiten Antragsperiode beteiligen. Die Implementierung von Tenure-Tracks wird die Universität mit Nachdruck verfolgen.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung mit seinem Dank an die Kommissionsmitglieder.

Als nächster Termin wird der 1. Februar 2018 bestimmt.

Würzburg, 19.04.2018

Der Vorsitzende:

Der Protokollführer:

gez. Prof. Dr. Alfred Forchel

gez. Dr. Wilfried Ehrenfeld